S-01-075-2

Wofür wir Verantwortung übernehmen wollen - Zehn-Punkte-Plan für Grünes Regieren

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Melanie Haas (Berlin-Kreisfrei KV)

Änderungsantrag zu S-01

Von Zeile 75 bis 76 löschen:
~~Wer anpackt für unsere gemeinsame Heimat, gehört dazu.~~ Wer hier glücklich werden will, muss unser Grundgesetz und seine Grundwerte anerkennen. In unserem gemeinsamen Land gilt das für

Begründung

Dieser Satz ist missverständlich und sollte deswegen gestrichen werden. Er kann auf der Werteebene als eine Argumentation für Ausgrenzung und Exklusion verstanden werden. Wir sollten das nicht riskieren und deshalb wie im Programmentwurf eine offene Gesellschaft beschreiben, die inklusiv ist und in der nicht politisch definiert wird, wer dazu gehört und wer nicht. Und genauso sollten wir auch mit dem Begriff der "Heimat" umgehen: grün gewendet als Ort, der offen ist für alle, an dem prinzipiell alle dazugehören und der niemanden von vornherein ausschließt (auch nicht diejenigen, die nicht anpacken können oder wollen). Auf der praktischen Ebene regelt dann allein der Rechtsstaat, wer bleiben darf und wer nicht. Wir sollten also mit so einem Satz nicht den falschen Eindruck erwecken, es könnte daran bei uns Grünen Zweifel geben.

Unterstützer*innen

Astrid Rothe-Beinlich (Weimar-Stadt KV); Sebastian Brux (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Hannes Krapp (Stuttgart KV); Werner Graf (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Felix Pahl (Berlin-Kreisfrei KV); Christian Brugger (Tübingen KV); Julia Willie Hamburg (Goslar KV); Nicolai Zipfel (Hannover RV); Julia Amthor (Hannover RV); Stefan Lange (Berlin-Neukölln KV); Anna Cavazzini (Berlin-Kreisfrei KV); Bela Mittelstädt (Hannover RV); Madeleine Henfling (Ilm-Kreis KV); Jakob Ache (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Neda Noraie-Kia (Düsseldorf KV); Canan Bayram (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Sebastian Walter (Berlin-Kreisfrei KV); Andreas Audretsch (Berlin-Neukölln KV); Georg P. Kössler (Berlin-Neukölln KV)